

Manz AG: Traditionelle Weihnachtsspende in diesem Jahr für Vereine „Sonnenstrahlen“ und „Frühchen Reutlingen“

Spendenbetrag des Unternehmens von den Manz-Mitarbeitern aufgestockt

Reutlingen, 11. Dezember 2019. Zwei herausragende gemeinnützige Organisationen der Region unterstützt die Manz AG auch in diesem Jahr mit ihrer traditionellen Weihnachtsspende. Zur Unternehmensweihnachtsfeier des Hightech-Maschinenbauers am vergangenen Freitag waren Sabine Dörr, die Vorsitzende von „Frühchen e.V. Reutlingen“, und Verena Stub, die Vorsitzende des „Fördervereins Sonnenstrahlen e.V.“ eingeladen, um zwei Spendenschecks über jeweils 5.306 Euro entgegenzunehmen. Der Spendenbetrag des Unternehmens wurde auch in diesem Jahr durch ganz persönliche Spenden der Manz-Mitarbeiter aufgestockt.

„Wir bedanken uns bei zwei gemeinnützigen Reutlinger Vereinen, die schon seit Langem hervorragende Arbeit in unserer Region leisten. Als mittelständisches Unternehmen wollen wir ihr Engagement für das Gemeinwohl in unserer Region mit unserer Spende auch finanziell unterstützen“, sagt Martin Drasch, der Vorstandsvorsitzende der Manz AG.

„Frühchen e.V. Reutlingen“ unterstützt seit 1995 Patienten und deren Familien an der Intensivstation der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Klinikum am Steinenberg. Fast jedes zehnte Kind wird in Deutschland zu früh geboren und muss intensiv betreut werden, was für Eltern und Geschwister oft eine große Belastung ist. Der Förderverein „Sonnenstrahlen e.V.“ hilft Kindern und Jugendlichen, deren Eltern an Krebs oder anderweitig schwer erkrankt sind, mit dieser besonderen familiären Situation besser umzugehen.

<https://www.fruehchen-reutlingen.de/>
<https://www.sonnenstrahlen-online.de/>

Foto:



Ein Dankeschön und finanzielle Unterstützung für die künftige Arbeit: Die Spendenübergabe auf der Unternehmensweihnachtsfeier der Manz AG an den Förderverein „Sonnenstrahlen e.V.“ und den Verein „Frühchen e.V. Reutlingen“. Von links nach rechts: Martin Drasch, CEO der Manz AG, Rebecca Münzing, Mitarbeitervertretung Manz AG, Sabine Dörr, Vorsitzende von „Frühchen e.V. Reutlingen“, Verena Stub, Vorsitzende des Fördervereins „Sonnenstrahlen e.V.“, Siegbert Schmid, Mitarbeitervertretung Manz AG und Manfred Hochleitner, CFO Manz AG.

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.600 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2018 rund 297 Millionen Euro.

Kontakt

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
E-Mail: abartmann@manz.com

